

Sicherheitsdatenblatt (91/155 EWG)

Druckdatum 27.10.2006
Überarbeitet 12.10.2006 (D) Version 6.3

Coltogum Spezialgrundierung Typ 5

1. STOFF-/ZUBEREITUNGS- UND FIRMENBEZEICHNUNG

Handelsname	Coltogum Spezialgrundierung Typ 5
Hersteller / Lieferant	SFS unimarket AG, DistributionsService Thalerstrasse 67, CH-9424 Rheineck Telefon ++41-71 886 28 28, Telefax ++41-71 886 28 80
Auskunftgebender Bereich	Schimun Tobler (Laboratory) Telefon ++41-71-886 28 81 Telefax ++41-71 886 28 10
Notfallauskunft	Schweiz. Toxikologisches Informationszentrum Telefon Schweiz 145 / Tel 0041 1 251 51 51
Empfohlene(r) Verwendungszweck(e)	Grundierung für Hybrid + PU Dichtmasse auf starksaugende n Flächen

2. ZUSAMMENSETZUNG/ANGABEN ZU BESTANDTEILEN

Chemische Charakterisierung

Polyurethanharzlösung in organischem Lösungsmittel, entzündlich

Gefährliche Inhaltsstoffe

CAS-Nr.	EG-Nr.	Bezeichnung	[Gew-%]	Einstufung
78-93-3	201-159-0	Butanon	40 - 45	F R11; Xi R36; R66; R67
100-41-4	202-849-4	Ethylbenzol	< 3	F R11; Xn R20
108-65-6	203-603-9	2-Methoxy-1-methylethylacetat	< 15	R10; Xi R36
4083-64-1	223-810-8	p-Toluolsulfonylisocyanat	< 0.5	R14; Xi R36/37/38; R42
91-08-7	202-039-0	2,4-Diisocyanat-toluol	< 0.5	Carc.Cat.3 R40; T+ R26; Xi R36/ 37/38; R42/43; R52-53
1330-20-7	215-535-7	Xylol (alle Isomere)	< 15	R10; Xn R20/21; Xi R38

3. MÖGLICHE GEFAHREN

R-Sätze

11	Leichtentzündlich.
20/21	Gesundheitsschädlich beim Einatmen und bei Berührung mit der Haut.
36	Reizt die Augen.
42	Sensibilisierung durch Einatmen möglich.

4. ERSTE-HILFE-MASSNAHMEN

Nach Einatmen

Den Betroffenen an die frische Luft bringen und ruhig lagern.
Für Frischluft sorgen.
Bei Inhalation an die frische Luft bringen und ärztlichen Rat einholen.

Nach Hautkontakt

Keine Lösemittel oder Verdünnungen verwenden!
Bei Berührung mit der Haut mit Wasser und Seife abwaschen.
Verunreinigte Kleidung, auch Unterwäsche und Schuhe, sofort ausziehen.

Nach Augenkontakt

Bei Berührung mit den Augen gründlich mit viel Wasser spülen und Arzt konsultieren.

Nach Verschlucken

Kein Erbrechen einleiten.
Bei Verschlucken sofort ärztlichen Rat einholen und Verpackung oder Etikett vorzeigen.

5. MASSNAHMEN ZUR BRANDBEKÄMPFUNG

Geeignete Löschmittel

Schaum
Löschpulver
Kohlendioxid
Wassersprühstrahl

Aus Sicherheitsgründen ungeeignete Löschmittel

Wasservollstrahl

Besondere Gefährdungen durch den Stoff oder die Zubereitung selbst, seine Verbrennungsprodukte oder entstehende Gase

Brandgase von organischen Materialien sind grundsätzlich als Atmungsgifte einzustufen.
Im Brandfall Bildung von gefährlichen Gasen möglich.

Besondere Schutzausrüstung bei der Brandbekämpfung

Umluftunabhängiges Atemschutzgerät verwenden.

Sonstige Hinweise

Gefährdete Behälter mit Wassersprühstrahl kühlen.

6. MASSNAHMEN BEI UNBEABSICHTIGTER FREISETZUNG

Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen

Für ausreichende Lüftung sorgen.
Personen in Sicherheit bringen.
Zündquellen fernhalten.
Bei Einwirkung von Dämpfen/Staub/Aerosol Atemschutz verwenden.

Umweltschutzmaßnahmen

Nicht in Oberflächenwasser/Grundwasser gelangen lassen.
Nicht in den Untergrund/Erdreich gelangen lassen.

Verfahren zur Reinigung

Mit flüssigkeitsbindendem Material (z.B. Sand, Sägemehl, Universalbindemittel, Kieselgur) aufnehmen.

7. HANDHABUNG UND LAGERUNG

Hinweise zum sicheren Umgang

Massnahmen gegen elektrostatische Aufladung treffen.
Antistatisch ausgerüstete Werkzeuge verwenden.

Hinweise zum Brand- und Explosionsschutz

Dämpfe können mit Luft ein explosionsfähiges Gemisch bilden.

Anforderung an Lagerräume und Behälter

In Originalverpackung dicht geschlossen halten.

Zusammenlagerungshinweise

An einem kühlen Ort entfernt von Säuren oder Laugen aufbewahren.

Weitere Angaben zu den Lagerbedingungen

Nur im Originalbehälter bei einer Temperatur von nicht über 25 °C aufbewahren.
Vor Hitze und direkter Sonneneinstrahlung schützen.
Vor Hitze schützen.

Angaben zur Lagerstabilität

Nur begrenzt haltbar; siehe Produktmerkblatt.

Sicherheitsdatenblatt (91/155 EWG)

Druckdatum 27.10.2006

Überarbeitet 12.10.2006 (D) Version 6.3

Coltugum Spezialgrundierung Typ 5

8. EXPOSITIONSBEGRENZUNG UND PERSÖNLICHE SCHUTZAUSRÜSTUNGEN

Bestandteile mit arbeitsplatzbezogenen, zu überwachenden Grenzwerten

CAS-Nr.	Bezeichnung	Art	[mg/m ³]	[ml/m ³]	Bemerkung
100-41-4	Ethylbenzol	8 Stunden	440	100	EU, H
584-84-9	4-Methyl-m-phenylendiisocyanat	8 Stunden	0,035	0,005	AGS, 12
91-08-7	2-Methyl-m-phenylendiisocyanat	8 Stunden	0,035	0,005	AGS, 12
1330-20-7	Xylol (alle Isomeren)	8 Stunden	440	100	DFG, H
108-65-6	2-Methoxy-1-Methylethylacetat	8 Stunden	100		
78-93-3	Butanon-2	8 Stunden	590	200	MAK

Arbeitsplatz-Richtgrenzwerte (91/322/EWG, 2000/39/EG oder 2006/15/EG)

CAS-Nr.	Bezeichnung	Art	[mg/m ³]	[ppm]	Bemerkung
1330-20-7	Xylol, alle Isomeren, rein	8 Stunden	221	50	Haut
		Kurzzeit	442	100	
100-41-4	Ethylbenzol	8 Stunden	442	100	Haut
		Kurzzeit	884	200	
78-93-3	Butanon	8 Stunden	600	200	
		Kurzzeit	900	300	
108-65-6	2-Methoxy-1-methylethylacetat	8 Stunden	275	50	Haut
		Kurzzeit	550	100	

Atemschutz

Atemschutz bei hohen Konzentrationen.

Handschutz

Schutzhandschuhe

Augenschutz

Schutzbrille

Körperschutz

leichte Schutzkleidung antistatisch

Hygienemaßnahmen

Bei der Arbeit nicht essen, trinken, rauchen, schnupfen.

Nach der Arbeit und vor Pausen Hände und Gesicht reinigen.

9. PHYSIKALISCHE UND CHEMISCHE EIGENSCHAFTEN

Form

flüssig

Geruch

lösemittelartig

Wichtige Angaben zum Gesundheits- und Umweltschutz sowie zur Sicherheit

	Wert	Temperatur	bei	Methode	Bemerkung
Flammpunkt	< 21 °C			n.Abel-Pensky, im geschl. Tiege	
Zündtemperatur	250 °C			Literaturwert	
Untere Explosionsgrenze	1 Vol-%			Literaturwert	
Obere Explosionsgrenze	10.6 Vol-%			Literaturwert	
Dampfdruck	1100 hPa	50 °C			
Dichte	0.970 g/ml	23 °C		DIN 51757	
Lösemittelgehalt	< 60 %				

Sicherheitsdatenblatt (91/155 EWG)

Druckdatum 27.10.2006
Überarbeitet 12.10.2006 (D) Version 6.3
Coltogum Spezialgrundierung Typ 5

10. STABILITÄT UND REAKTIVITÄT

Zu vermeidende Stoffe

Reaktionen mit Säuren, Alkalien und Oxidationsmitteln.

Gefährliche Zersetzungsprodukte

Kohlenmonoxid und Kohlendioxid

11. ANGABEN ZUR TOXIKOLOGIE

Erfahrungen aus der Praxis

Das Einatmen von Lösemitteldämpfen (oberhalb des MAK-Wertes) kann zu Gesundheitsschäden (Reizung der Schleimhäute u. Atmungsorgane, Nieren- u. Leberschäden sowie der Beeinträchtigung des zentralen Nervensystems) führen. Längerer Hautkontakt der Dämpfe kann Hautirritation oder Sensibilisierung bewirken.

Allgemeine Bemerkungen

Es wurden Lösemittel für die Zubereitung verwendet, die nicht mit einem Gefahrensymbol für Gesundheitsgefahren gekennzeichnet sind.

Es sind keine Angaben über die Zubereitung verfügbar.

12. ANGABEN ZUR ÖKOLOGIE

Allgemeine Hinweise

Das Produkt darf weder in Gewässer noch in die Kanalisation beziehungsweise Kläranlagen gelangen.

13. HINWEISE ZUR ENTSORGUNG

Abfallschlüssel

14 06 03*

Abfallname

andere Lösemittel und Lösemittelgemische

Mit Stern (*) markierte Abfälle gelten als gefährliche Abfälle im Sinne der Richtlinie 91/689/EWG über gefährliche Abfälle.

14. ANGABEN ZUM TRANSPORT

Landtransport ADR/RID (GGVSE)

UN 1993 ENTZÜNDBARER FLÜSSIGER STOFF, N.A.G., 3, II, Sondervorschrift 640D

Bemerkungen

begrenzte Menge LQ4

Seeschifftransport IMDG (GGVSee)

UN 1993 FLAMMABLE LIQUID, N.O.S., 3, II

Lufttransport ICAO/IATA-DGR

UN 1993 Flammable liquid, n.o.s., 3, II

! 15. VORSCHRIFTEN

Kennzeichnung

Xn Gesundheitsschädlich
F Leichtentzündlich

R-Sätze

11 Leichtentzündlich.
20/21 Gesundheitsschädlich beim Einatmen und bei Berührung mit der Haut.
36 Reizt die Augen.
42 Sensibilisierung durch Einatmen möglich.

S-Sätze

16 Von Zündquellen fernhalten - Nicht rauchen.
2 Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen.
25 Berührung mit den Augen vermeiden.
28 Bei Berührung mit der Haut sofort abwaschen mit viel Wasser/Polyethylenglykol 400 (Roticlean)
51 Nur in gut gelüfteten Bereichen verwenden.

Sicherheitsdatenblatt (91/155 EWG)

Druckdatum 27.10.2006
Überarbeitet 12.10.2006 (D) Version 6.3

Coltogum Spezialgrundierung Typ 5

! Gefahrbestimmende Komponenten zur Etikettierung

Butanon, p-Toluolsulfonylisocyanat

Nationale Vorschriften

VOC Richtlinie

VOC Gehalt

-75 %

16. SONSTIGE ANGABEN

Weitere Informationen

Die Angaben stützen sich auf den heutigen Stand unserer Kenntnisse und dienen dazu, das Produkt im Hinblick auf die zu treffenden Sicherheitsvorkehrungen zu beschreiben. Sie stellen keine Zusicherung von Eigenschaften des beschriebenen Produktes dar.

Wortlaut der in Kapitel 2 angegebenen R-Sätze (Nicht Einstufung der Zubereitung!)

R 10 Entzündlich.

R 11 Leichtentzündlich.

R 14 Reagiert heftig mit Wasser.

R 20 Gesundheitsschädlich beim Einatmen.

R 20/21 Gesundheitsschädlich beim Einatmen und bei Berührung mit der Haut.

R 26 Sehr giftig beim Einatmen.

R 36 Reizt die Augen.

R 36/37/38 Reizt die Augen, Atmungsorgane und die Haut.

R 38 Reizt die Haut.

R 40 Verdacht auf krebserzeugende Wirkung.

R 42 Sensibilisierung durch Einatmen möglich.

R 42/43 Sensibilisierung durch Einatmen und Hautkontakt möglich.

R 52/53 Schädlich für Wasserorganismen, kann in Gewässern längerfristig schädliche Wirkungen haben.

R 66 Wiederholter Kontakt kann zu spröder oder rissiger Haut führen.

R 67 Dämpfe können Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen.